

Zum virtuellen Tag der offenen Tür laden am **Samstag, den 17. Oktober**, die Maaßen-Stiftung und die "Burn-out-Brücke-Beratungsstelle Dreiland "in Steinen ein. Von 10.00 bis 17.30 Uhr werden Workshops, Vorträge und Diskussionen unter dem Motto "**Aus der Quelle leben – was dient der seelischen Gesundheit in unsicheren Zeiten?**" angeboten.

Anlässe für die Online-Veranstaltung gibt es gleich mehrere: Der Geburtstag des Gründungsstifters, Prof. Dr. Werner Maaßen, der sich zum 100sten Mal rundet; die bundesweite Woche der Seelischen Gesundheit und die Eröffnung der "WERKSTATT für ein Gutes Leben" in den Räumen der Maaßen-Stiftung.

Der Link zur Teilnahme ist hier zu finden: [www.maassen-stiftung.de](http://www.maassen-stiftung.de). Die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden sind willkommen.

Programm Highlights sind z. B. eine Reise durch die Welt der Neurobiologie, vorgestellt von Imke Urmoneit; die Stiftungsrätinnen Margarete Schneberger und Anette Maaßen-Boulton verdeutlichen, was in Krisen gebraucht wird. Birgitta Fildhaut vom Verein: gesund und munter e.V. spricht darüber, wie Menschen dank guter Entscheidungen gesund durch ungewisse Zeiten kommen können. Auch die "Burn-out-Brücke Beratungsstelle Dreiland" ermuntert zum Kontakt mit "Mutig sein - anrufen!" Wer steckt hinter der "WERKSTATT für ein Gutes Leben"? Die Gründerinnen dieses Netzwerkes, Isabell Schäfer-Neudeck, Ricarda Beilharz, Anette Maaßen-Boulton und Ute Kröger bündeln unter diesem Namen ihre Kompetenzen und bieten mit dem Online-Format "Mir und anderen nah - trotz Social Distancing" die Möglichkeit zum Kennenlernen und zum direkten Ausprobieren.

Die Maassen-Stiftung bietet mit diesem Tag verschiedenste Angebote, die dabei unterstützen, persönliche und gesellschaftliche Herausforderungen zu meistern und handlungsfähig zu bleiben. Und, so viel ist klar: "Natürlich liegt uns am Herzen, dass sich wieder Menschen in diesen Stiftungsräumen treffen können, und dass es in den Räumen wieder wuselt - mit Angeboten zur "seelischen Gesundheit", so Anette Maaßen-Boulton.

Die Gründerinnen der WERKSTATT für ein Gutes Leben wollen hier einen positiven Beitrag für ein gutes Miteinander leisten. "Wir bieten Räume an zum Austausch miteinander, zu aktuellen Themen in Form von Seminaren, Workshops, Kursen, Coaching, Supervision, Beratung. Ein Ort für gute Begegnungen - mit sich und anderen", so Ute Kröger. "Beim Stiftungstag wird jede von uns einen kurzen praktischen Einblick geben zu ihrem jeweiligen Ansatz und geplanten Angeboten."

Mehr Infos zum Programm und zur Maassen-Stiftung unter <https://www.maassen-stiftung.de>

Kontakt:

Anette Maassen-Boulton, [maassen@maassen-stiftung.de](mailto:maassen@maassen-stiftung.de)